



Hamburg Eidelstedt
Jetzt!



Integrierte Stadtteilentwicklung

im Fördergebiet „Eidelstedt-Mitte“

16. Sitzung des Stadtteilbeirats

Eidelstedt-Mitte am 6. Juni 2019

Ergebnisprotokoll

16. Sitzung des Stadtteilbeirats

Datum:	6. Juni 2019
Zeit:	19:00 bis 21:15 Uhr
Ort:	Treffpunkt im Wichmannhaus, Hörgensweg 59e
Teilnehmende gesamt:	ca. 25 Personen
Vertreter Bezirksamt:	André Güldner, Fachamt Sozialraummanagement
Gesprächsführung:	Simon Kropshofer und Ingrid Schneider
Ergebnisprotokoll:	steg Hamburg

Tagesordnung der 16. Sitzung des Stadtteilbeirats

1. Begrüßung und Feststellung Tagesordnung
2. Anmerkungen zum Protokoll der Sitzung am 21.03.2019
3. Beiratsstruktur
4. Aktuelles
5. Verfügungsfonds
6. Termine/Verschiedenes

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Elbl begrüßt, stellvertretend für die Gastgeber SBB Kompetenz, die Anwesenden in den Räumlichkeiten des Nachbarschaftstreffs des Wichmannhauses und erläutert kurz die Historie und die Nutzung des Hauses. Herr Kropshofer, steg Hamburg, eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Tagesordnung.

2. Anmerkungen zum Protokoll der Sitzung vom 21.03.2019

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt. Da die Präsentation zum Mobilitätskonzept nicht mit dem Protokollentwurf verschickt wurde, schickt die steg die Präsentation noch einmal an den Beiratsverteiler.

3. Beiratsstruktur

Der im Vorwege an die steg herangetragene und auf der heutigen Sitzung formulierte Wunsch bei der Tagesordnung für den Beirat Eidelstedt-Mitte mitzuwirken wird von allen Anwesenden begrüßt. Es wird angeregt eine Vorbereitungsgruppe zu bilden, die zusammen mit der steg die Tagesordnung für die Sitzungen zusammenstellt. Es wird vereinbart, dass die steg eine Rundmail zur Interessensbekundung für eine solche Vorbereitungsgruppe an den Beiratsverteiler sendet. Auf der nächsten Beiratssitzung soll die Vorbereitungsgruppe vom Beirat bestätigt werden und anschließend ihre Arbeit aufnehmen.

In der sich anschließenden Diskussion äußert eine Teilnehmerin, dass sie den Eindruck habe, dass bis heute kaum Projekte umgesetzt worden sind, die im Rahmen der Erstellung des Integrierten Entwicklungskonzepts von Eidelstedter Bürgern während der Workshops benannt worden sind. Der Beirat erhalte zu wenige Informationen, warum sich Maßnahmen verzögern, beispielsweise beim Ausbau der AKN-Strecke, dem Umbau der Straße Baumacker. Im Wesentlichen sind aus ihrer Sicht bisher Maßnahmen umgesetzt worden, die durch das Bezirksamt, die Schulen oder den Sportverein initiiert wurden, die bereits fertig gestellt sind. Dies führe dazu, dass an den Sitzungen des Stadtteilbeirats immer weniger Bürger teilnehmen. Sie bittet zudem um Informationen auf der nächsten Sitzung über die Magistralen-Planung der Stadt Hamburg und inwieweit davon auch Eidelstedt betroffen ist. Eine Teilnehmerin wünscht sich Antworten auf die auf der letzten Sitzung gestellten Fragen zum Mobilitätskonzept.

Herr Kropshofer erläutert, dass die steg dem Beirat zuletzt auf der Sitzung am 05.09.2018 den Sachstand zu den RISE-Projekten vorgestellt hatte. Seinerzeit waren bereits 14 RISE-Projekte umgesetzt und weitere vier befanden sich in der Umsetzung. Auf der Novembersitzung 2018 hatte die steg über die Verzögerung des Ausbaus S21/AKN berichtet. Herr Kropshofer wiederholt, dass ausschlaggebend für die Verzögerungen die notwendige Neuplanungen in der schleswig-holsteinischen Gemeinde Ellerau sind. Der voraussichtliche Inbetriebnahmetermine der S 21 ist derzeit für 2025 geplant.

Herr Güldner ergänzt, dass lange Planungsphasen insbesondere bei baulichen Projekten nichts Ungewöhnliches sind und daher die Umsetzung von größeren RISE-Projekten oftmals erst in der zweiten Hälfte des RISE-Förderzeitraumes erfolgt. Auch im Vergleich zu anderen / bisherigen RISE-Fördergebieten kann das Bezirksamt den Eindruck einer fehlenden bzw. sehr schleppenden Umsetzung der im IEK vorgesehenen Projekte nicht teilen. Das Mobilitätskonzept liegt, wie auf der letzten Sitzung berichtet, erst in der zweiten Jahreshälfte vor und danach kann erst geprüft werden, welche Maßnahmen sich aus den Ergebnissen ableiten lassen und wie diese umgesetzt werden können.

Ein Teilnehmer möchte auf der nächsten Sitzung über die Planungen der SAGA zur Nachverdichtung am Reemstückenkamp informiert werden und wünscht sich einen generellen Stopp von Baumaßnahmen in Eidelstedt. In dieser Zeit müsse die Infrastruktur des Stadtteils an die höheren Einwohnerzahlen angepasst werden.

Gelobt wird die neue Eidelstedt.info-Seite, die zu einer guten Vernetzung der Initiativen und Gremien in Eidelstedt beiträgt. Gewünscht wird, auf der Seite auch die Sitzungstermine des Regionalausschusses mitaufzunehmen.

4. Informationen und Aktuelles aus der Runde

Sachstand Sportpark Steinwiesenweg

Herr Kropshofer berichtet über den Abschluss der Planungen des SVE mit öffentlicher Beteiligung für den 2. Bauabschnitt des Sportparks Steinwiesenweg (u.a. Skatepark, Freilufthalle) und über den Baubeginn des 1. Bauabschnitts, welche durch das Bezirksamt beauftragt wurden. Parallel zu den am Sportpark, einschließlich des Baus von Ersatzparkplätzen (der Platz von einem Teil der jetzigen Stellplätze wird für den Bau einer neuen Kita benötigt), laufen die Bauarbeiten zur Umgestaltung der Außenflächen des Gymnasiums Dörpsweg.

Sachstand zum Bauvorhaben am Eidelstedter Platz

Herr Kropshofer berichtet über den Verkauf der Grundstücke am Eidelstedter Platz (ehemaliges Opel Dello-Gelände) an das Bauunternehmen und Projektentwickler Richard DITTING GmbH & Co. KG. Geplant ist laut Pressemitteilung die Errichtung von rund 300 Wohnungen mit einer Gesamtfläche von etwa 25.000 qm, dazu rund 8.000 qm Gewerbe. DITTING investiert in die Entwicklung und Errichtung des neuen Quartiers rund 170 Millionen Euro. Entstehen werden freifinanzierte und geförderte Mietwohnungen sowie Eigentumswohnungen sowie eine Tiefgarage. DITTING möchte Bestandsmieter langfristig am Standort halten. Der Baustart ist für 2020 geplant. Aus der Runde wird gewünscht, dass das Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung auf der nächsten Sitzung über das Bauvorhaben nähere Auskünfte erteilt.

Beteiligungsverfahren zu Freiflächen im Eidelsteder Norden

Herr Kropshofer berichtet, dass auf Basis der Ergebnisse der Beteiligung, die dem Stadtteil auf einer Infoveranstaltung am 24.04.19 vorgestellt – und zum Teil durch die Teilnehmenden ergänzt wurden – die steg derzeit ein Nutzungskonzept für alle Freiflächen im Eidelsteder Norden erstellt. Für die Aktivzone entlang der A23/Neubaugelände Hörgensweg erstellt das vom Bezirksamt beauftragte Landschaftsplanungsbüro Naumann bis Sommer 2019 den Entwurf. Ende Juli 2019 ist die Fertigstellung des Entwurfs für die Aktivzone geplant.

Sachstand zum Bebauungsplan Verfahren im Eisenbahnerviertel

Herr Kropshofer informiert, dass das Bebauungsplanverfahren durch die Bezirkspolitik vorerst gestoppt wurde. Bevor eine öffentliche Plandiskussion zum B-Plan stattfindet, muss Vonovia schlüssige Konzepte vorlegen, wann und wie die Bestandsgebäude im Eisenbahnerviertel saniert werden und wie Vonovia die durch die geplante Nachverdichtung entstehenden Mobilitätsprobleme lösen will. Zudem fordert die Bezirkspolitik weitere RISE-Projekte, die im Eisenbahnerviertel umgesetzt werden sollen. Das Gebiet des Bebauungsplanentwurfs wurde deutlich verkleinert und umfasst nur noch das Planungsgebiet von Vonovia. Hintergrund ist, dass für den einst erweiterten Bereich keine Planungsinteressen bestehen. Vonovia hat das Verkehrsplanungsbüro ARGUS in der Zwischenzeit beauftragt ein Mobilitätskonzept für das Eisenbahnerviertel zu erarbeiten.

Malbuch „Bunte Entdeckungsreise durch Eidelstedt“

Herr Kropshofer hat mehrere Exemplare eines Malbuchs für Eidelstedt-Mitte mitgebracht, das sich Kitas und Schulen, aber auch interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende ab sofort im Stadtteilbüro abholen können. Bei größerem Bedarf bittet die steg um vorherige Bestellung per Email oder Telefon. Die Grafiken für das Malbuch wurden von einem Künstler des Vereins Süptitzvilla e.V.. Welf Schiefer, entworfen. Die Künstler nutzen derzeit die EG-Gewerbeflächen am Pflugacker als Zwischennutzung für 1 ½ Jahre. Das Malbuch richtet sich sowohl an Kinder wie auch an deren Eltern und informiert ganz nebenbei und leicht verständlich über den RISE-Entwicklungsprozess in Eidelstedt-Mitte.

Weitere Fragen und Anmerkungen

Auf die Frage nach dem Hintergrund für die **Messungen im Untergrund am Pflugacker** erläutert Herr Güldner, dass er den genauen Hintergrund der Maßnahme am Pflugacker nicht kennt, er aber aus einem ähnlichen Projekt in Lokstedt berichten kann, dass hierbei die Setzung des Bodens geprüft wird, sprich inwieweit Zersetzungsprozesse im Boden der einstigen Bauschuttdeponie abgeschlossen sind.

Herr Eibl von ProQuartier informiert die Anwesenden über die Beteiligung der Jugendlichen und Nachbarn zur Gestaltung des **Parkdecks der SAGA am Wichmannhaus**. Derzeit wird der Entwurf durch ein Planungsbüro erstellt. Dieser Entwurf soll in der nächsten Sitzung des Quartiersbeirates Eidelstedt-Nord präsentiert werden.

Auf Nachfrage erläutert Herr Kropshofer, dass das zum Vertriebszentrum für Onlineverkauf umgebaute Gebäude von **Kaufland am Hörgensweg** seines Wissens weiterhin leer steht und nicht genutzt wird, da sich die Konzernleitung gegen den Onlineverkauf entschieden hat. In den Räumlichkeiten der ehemaligen Filiale vom Dänischen Bettenlager wird in kürze eine Sisha-Bar eröffnen. Die Polizei hat bereits angekündigt die Situation vor Ort genau zu beobachten.

Auf Nachfrage zum Sachstand zum **Umbau des Bürgerhauses** erläutert Herr Güldner, dass die Finanzierung noch nicht geklärt ist, weil sich die Kosten erhöht haben und auch die Prüfung des Projekts durch den Fördermittelgeber noch nicht abgeschlossen ist.

Auf Nachfrage zum Sachstand zum **Umbau des Bürgerhauses** erläutert Herr Güldner, dass die Finanzierung noch nicht abschließend geklärt ist, weil sich die Kosten erhöht haben und auch die Prüfung des Projekts durch den Fördermittelgeber noch nicht abgeschlossen ist. Hierzu fragt eine Teilnehmerin, ob denn mittlerweile die Kosten für die Sanierung des Bürgerhauses die Kosten für einen Neubau übersteigen würden. Herr Güldner gibt zu bedenken, dass dies zwar nicht ausgeschlossen werden kann, diese Frage aber nur mit einer umfassenden (Neu-)Planung eines alternativen Neubaus des gesamten Gebäudes seriös beantwortet werden könnte

5. Verfügungsfonds

Für 2019 stehen im Verfügungsfonds Eidelstedt-Mitte vor dieser Sitzung 27.843,20 Euro zur Verfügung. Zur heutigen Sitzung liegen vier Anträge in einer Gesamthöhe von 9.503,50 Euro vor. Stimmberechtigt sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die zuvor schon zwei Mal an einer Stadtteilbeiratssitzung teilgenommen haben.

Antrag Nr. 04/2019

Herr Haupt, TuS Eidelstedt stellt den Antrag vor.

- ▶ Projekt: 50-jähriges Jubiläum vom TUS Eidelstedt
- ▶ Antragsteller: TUS Eidelstedt von 1969 e.V., Hasso Haupt
- ▶ beantragte Mittel: EUR 1.800,00
- ▶ Gesamtkosten: EUR 3.316,00
- ▶ Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0-Nein Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Förderung des Projektes durch den Verfügungsfonds wird einstimmig zugestimmt.

Antrag Nr. 05/2019

Herr Lohse, Kirchengemeinde Eidelstedt, stellt den Antrag vor.

- ▶ Projekt: Ferienprogramm Sommer unterm Schirm 2019
- ▶ Antragsteller: Ev.- Luth. Kirchengemeinde Eidelstedt, Diakon Uwe Loose
- ▶ beantragte Mittel: EUR 2.500,00
- ▶ Gesamtkosten: EUR 5.000,00

▶ Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0-Nein Stimmen, 0 Enthaltungen
Der Förderung des Projektes durch den Verfügungsfonds wird einstimmig zugestimmt.

Antrag Nr. 06/2019

Herr Elbl, ProQuartier, stellt den Antrag stellvertretend für Frau Edenharter, ASB, vor.

- ▶ Projekt: ReeWie Sommerfest am 21. Juni 2019
- ▶ Antragsteller: ASB Ortsverband Hamburg-Eimsbüttel e.V. Corinna Edenharter
- ▶ beantragte Mittel: EUR 2.268,50
- ▶ Gesamtkosten: EUR 6.610,10
- ▶ Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 0-Nein Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Förderung des Projektes durch den Verfügungsfonds wird einstimmig zugestimmt.

Antrag Nr. 07/2019

Herr Cyrus, STS Eidelstedt, stellt den Antrag vor

- ▶ Projekt: Klimabotschafter Wetterstation
- ▶ Antragsteller: Stadtteilschule Eidelstedt
- ▶ beantragte Mittel: EUR 1.785,00
- ▶ Gesamtkosten: EUR 3.570,00
- ▶ Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Förderung des Projektes durch den Verfügungsfonds wird einstimmig zugestimmt.

Antrag Nr. 08/2019

Frau Möller stellt den Antrag vor.

- ▶ Projekt: Open Air Kino am Markt
- ▶ Antragsteller: Bürgerforum Eidelstedt
- ▶ beantragte Mittel: EUR 1.150,00
- ▶ Gesamtkosten: EUR 2.420,00
- ▶ Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Förderung des Projektes durch den Verfügungsfonds wird einstimmig zugestimmt.

Verbleibende Restmittel für 2019: EUR 18.339,70 (abzgl. Kontoführungsgebühren)

6. Termine/Verschiedenes

Termine für die nächsten Sitzungen des Stadtteilbeirats 2019

- ▶ Donnerstag, der 15. August 2019 (19:00 Uhr)
- ▶ Donnerstag, der 24. Oktober 2019 (19:00 Uhr)
- ▶ Donnerstag, der 12. Dezember 2019 (19:00 Uhr)

Weitere Termine im Stadtteil

- ▶ Beirat Eidelstedt-Nord: 12. Juni, 15:00 Uhr im Treffpunkt Wichmannhaus
- ▶ ReeWie Sommerfest am 21. Juni 2019
- ▶ Quartiersbeirat Eidelstedt-Ost: 26. Juni, 15:30 Uhr, ReeWie-Haus, Wiebischenkamp 58
- ▶ Wiedereröffnung Eidelstedt Center am 28. Juni 2019

Auf Wunsch von Herrn Börgartz weist Herr Kropshofer auf die Veranstaltung „Gute Nacht in Eidelstedt – Wo mischt Du Dich ein?“ im Eidelstedter Bürgerhaus hin, die am 21. Juni 2019 um 21:00 Uhr beginnt.

Herr Kropshofer beendet die Sitzung gegen 21:15 Uhr.